

KURSIONFORMATIONEN

MEIN ZIEL: BERUFLICHER AUFSTIEG

Mit der Aufstiegsfortbildung Industriemeister/in erwerben Sie neben umfangreichen fachspezifischen Kenntnissen auch allgemeine Kompetenzen. Sie beschäftigen sich mit betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen in Ihrem Unternehmen, Personalentwicklung, ebenso wie Qualitätsmanagement.

Heutzutage herrscht ein ständiger Wandel in den Produktionsabläufen sowie den Organisationsformen der Unternehmen. Somit ist eine stetige Anpassung der Qualifikationen von Fach- und Führungskräften an diese Entwicklung vorauszusetzen. Ziel der Weiterbildung ist es, Ihre bereits erlangten Fertigkeiten und Kenntnisse, verbunden mit den persönlichen Berufserfahrungen zu festigen und zu erweitern, sodass Sie als Industriemeister/in über ein anwendungsbereites Wissen in den Bereichen Personal, Betriebswirtschaft, Lehrlingsausbildung, sowie eine fachliche und fachspezifische Kompetenz verfügen.

AUFGABENBEREICHE UND TÄTIGKEITEN

Durch die Weiterbildung zum/zur Industriemeister/in der Mechatronik erweitert sich Ihr Tätigkeitsfeld über die klassischen Bereiche der Fertigung und Instandhaltung. Zu Ihren Aufgaben gehören die Überwachung und Koordination der Produktions- und Prozessabläufe, ebenso wie die Qualitätssicherung. Sie entwickeln Planungsprozesse und führen das Projektmanagement durch. Die Arbeits- und Produktionsverbesserungsprozesse gestalten Sie mit und setzen technische Weiterentwicklungen in Ihrem Unternehmen um. Neben der Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen muss auch eine Einhaltung der Arbeitssicherheits-, Umwelt- und Gesundheitsvorschriften gewährleistet sein.

Als Industriemeister/in der Mechatronik erarbeiten Sie Lösungen und sind für Zeitmanagement, ebenso wie Kundenunterstützung und -zufriedenheit zuständig. Das Personalmanagement und die Ausbildung der zugeteilten Auszubildenden liegt in Ihrer Verantwortung. Daher muss die zielorientierte Kooperation und Kommunikation mit Mitarbeitern sowie mit Kunden stets gefördert werden.



DEUTSCHER & EUROPÄISCHER QUALIFIKATIONSRAHMEN (DQR/EQR)

Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) dient als Instrument zur Einordnung der Qualifikationen des deutschen Bildungssystems für die einzelnen Abschlüsse. Der DQR definiert sich aus acht Stufen, die den acht Stufen des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) zugeordnet werden können und erleichtert somit die Orientierung im europäischen Vergleich.



KARRIERECHANCEN UND BRANCHEN


Durch die Weiterbildung zum/zur Industriemeister/in der Mechatronik erhalten Sie die Qualifikation für die betrieblichen Funktionsfeldern „Maschinen-/Anlagenbau und -betrieb“, „Montage und Inbetriebnahme“ sowie „Betriebserhaltung und Service“. Mögliche zukünftige Einsatzgebiete sind:

Produktionsorganisation
Fertigungsmanagement

KURSIONFORMATIONEN



 **Beraterstr. 36, 44149 Dortmund**

 **+49(0) 231 / 62808170**

 **info@dafam-akademie.de**

 **www.dafam-akademie.de**

DAFAM
DIE AKADEMIE FÜR FACHKRÄFTE UND MANAGEMENT

UNTERRICHT UND ZULASSUNG

UNTERRICHTS- UND PRÜFUNGSFÄCHER

1. Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

1. Rechtsbewusstes Handeln,
2. Betriebswirtschaftliches Handeln,
3. Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung,
4. Zusammenarbeit im Betrieb,
5. Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten.

2. Handlungsspezifische Qualifikationen

Die Handlungsbereiche enthalten folgende Qualifikationsschwerpunkte:

2.1 Handlungsbereich „Technik“:

- a) Systemintegration,
- b) Technische Applikation,
- c) Kundenunterstützung und Service;

2.2 Handlungsbereich „Organisation“:

- a) Betriebliches Kostenwesen,
- b) Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme,
- c) Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz;

2.3 Handlungsbereich „Führung und Personal“:

- a) Personalführung,
- b) Personalentwicklung,
- c) Qualitätsmanagement.

3. Berufs- und Arbeitspädagogische Eignung (AEVO / AdA)

1. Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
2. Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
3. Ausbildung durchführen
4. Ausbildung abschließen

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG

1. Zur Prüfung im Prüfungsteil „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in dem anerkannten Ausbildungsberuf Mechatroniker/ Mechatronikerin oder einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Metall-, Elektro-, fahrzeugtechnischen und informationstechnischen Berufen zugeordnet werden kann, oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach mindestens sechs Monate Berufspraxis oder
3. eine mindestens vierjährige Berufspraxis.

2. Zur Prüfung im Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. das Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“, das nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und
2. in den in Absatz 1 Nr. 1 bis 3 genannten Fällen mindestens ein weiteres Jahr Berufspraxis.

KOSTEN UND FINANZIERUNG

KOSTEN UND FINANZIERUNG

Förderungsmöglichkeit über das Aufstiegs-BAföG

Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren für die Aufstiegsfortbildung zum Industriemeister/in können Sie sich zu 75% fördern lassen. Dabei werden die Kosten zu 100% vorgestreckt und nach Bestehen der Abschlussprüfung zahlen Sie innerhalb von 2 Jahren 25% der Gebühren zinsfrei und tilgungsfrei in Raten ab. Nach Ablauf dieser Jahresfrist kommt ein kleiner Zinsaufwand hinzu.

Kursgebühren	5.390 €	-50%	
Aufstiegs-BAföG (ehemals Meister-BaföG)	-2.695 €		
Verbleibender Restbetrag	2.695 €	-50%	
bei bestandener Prüfung gibt es einen zusätzlichen Zuschuss auf den Darlehens- betrag der staatlichen KfW-Bank	-1.347,50 €		Ersparnis: 4.042,50 €
Gesamtkosten	1.347,50 € *		






*zzgl. Kammergebühren und Lernmittel (Literatur)

KURZ & KOMPAKT

	Vollzeit	Teilzeit	Schichtbegleitend
Dauer*	5 Monate	16 Monate	9 Monate
Kursgebühr	5.390 €	5.390 €	5.390 €
Gesamtkosten abzgl. Förderung	1.347,50 €	1.347,50 €	1.347,50 €
Termin Sommer	Juni - November	Juni - November (Folgejahr)	Juni - Mai (Folgejahr)
Termine Winter	Januar - Juni	Januar - Juni (Folgejahr)	Januar - November
Unterrichtszeiten*	Montag - Freitag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr	Samstag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr	Montag - Freitag 8.30 - 12.00 oder 15.30 - 19.00 Uhr
Prüfungsvor- bereitung (1 Woche)	Montag - Freitag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr	Montag - Freitag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr	Montag - Freitag 8.30 Uhr - 15.30 Uhr
Abschluss	bundeseinheitliche IHK-Prüfung	bundeseinheitliche IHK-Prüfung	bundeseinheitliche IHK-Prüfung

*geringfügige zeitliche Abweichungen je nach Kurs möglich
Ausbildungsorte: Dortmund: Zentrale DAFAM Akademie, Hannover: Bildungszentrum, Köln: Bildungszentrum



-  **KURSinFORMATIONEN**
-  **UNTERRICHTS- UND PRÜFUNGSFÄCHER**
-  **UNTERRICHTSABLAUF**
-  **ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN**
-  **KOSTEN & FÖRDERUNG**

**GEPRÜFTER
INDUSTRIEMEISTER
MECHATRONIK IHK (M/W/D)**